

Zukunft mit Augenmaß:

Das neue Jahr 2016 kann nun mit dem Geburtsdatum der Sparkasse Hameln-Weserbergland beginnen



Mittwoch 8. Juli 2015 Hameln (wbn). Der 1. Januar 2016 wird nach jetzigem Stand der Dinge aller Voraussicht nach das Geburtsdatum der neuen Sparkasse Hameln-Weserbergland sein.

Denn spätestens dann ist die Fusion beider in Hameln und im Weserbergland traditionell verwurzelten Sparkassen perfekt. Nachdem sich der Kreisausschuss des Landkreises Hameln-Pyrmont einstimmig für die Fusion von Sparkasse Weserbergland und Stadtparkasse Hameln ausgesprochen hat und auch die Stadt Hessisch Oldendorf sowie die Stadt Bodenwerder mit ihren Ratsgremien grünes Licht gaben, steht diesem historischen Schritt nichts mehr im Wege, wenn auch der Rat der Stadt Hameln seine Zustimmung erteilt.

(Zum Bild: Freuen sich über das positive Votum zur Fusion: v.L. Vorstandsvorsitzender Friedrich-Wilhelm Kaup, Verbandsgeschäftsführer, Landrat Tjark Bartels und Vorsitzender der Zweckverbandsversammlung Joachim Lienig. Foto: Sparkasse)

Fortsetzung von Seite 1

Die Versammlung des Sparkassenzweckverbands Weserbergland hat in ihrer Sitzung am 8. Juli den mit Sorgfalt von allen zustimmungspflichtigen Gremien vorbereiteten Einigungsprozess formell beschlossen und zeigt sich beeindruckt von dem Geist der Harmonie. Verbandsgeschäftsführer Landrat Tjark Bartels: „Damit eröffnen sich den Menschen und der

Fusion zur neuen Sparkasse Hameln-Weserbergland in greifbare Nähe gerückt

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 08. Juli 2015 um 19:03 Uhr

Wirtschaft im Weserbergland neue Möglichkeiten die Zukunft zu gestalten.“

Der neue Vorstand mit Friedrich-Wilhelm Kaup an der Spitze erkennt den Start am 1. Januar 2016 als historische Chance, die Erfolgsgeschichte der Region fortzuschreiben und freut sich schon deshalb auf die neue Ebene der Zusammenarbeit auf Augenhöhe unter dem Dach der Sparkasse Hameln-Weserbergland.